Ressort: Vermischtes

SOS-Kinderdorf besorgt über Kontrollverlust von Dorf in Syrien

Damaskus, 28.09.2016, 19:25 Uhr

GDN - Die Nichtregierungsorganisation SOS-Kinderdorf hat sich besorgt darüber gezeigt, dass die syrische Armee das Gelände eines Dorfs der Organisation in Damaskus nach einer Mörser-Attacke besetzt hat: "SOS-Kinderdorf International ist sehr besorgt über die militärische Besetzung des Kinderdorfs in Damaskus und die Mörser-Attacke auf das Grundstück", sagte SOS-Kinderdorf-International-Manager Carsten Völz am Mittwoch. "SOS hat die Kontrolle über unser Dorf in Damaskus verloren und besitzt damit auch keine Handlungsfähigkeit mehr, was Geschehnisse im oder rund um das evakuierte Kinderdorf betrifft."

Alle 156 Kinder und 46 Mitarbeiter des SOS-Kinderdorfes seien unverletzt an einen sicheren Ort gebracht worden, bevor zwei Mörserraketen das Kinderdorf-Gelände getroffen und das syrische Militär die Kontrolle übernommen habe. Es habe in letzter Zeit immer wieder Kämpfe in dem Gebiet rund um das Kinderdorf in Damaskus gegeben, sagte Völz.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-78708/sos-kinderdorf-besorgt-ueber-kontrollverlust-von-dorf-in-syrien.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619